

# WHZ online

*Walchum und Hasselbrocker Nachrichten*



## Juni 2026

### Neues Königshaus in Hasselbrock

(pg-07.06.2026) Das Königsschießen unter den Mitgliedern gehört zu einem der Höhepunkte des traditionellen, zweitägigen Schützenfestes in Hasselbrock.

Als treffsicherster Schütze nach einem spannenden Stechen um die Königswürde erwies sich Berthold Brandewiede und übernahm die Kette von seinem Vorgänger Lukas Glandorf. Die Schützenschwestern und Schützenbrüder des Vereins wird er im kommenden Jahr gemeinsam mit Heike Sinning-Winterbur regieren.



Dem Thronfolge gehören an: (von links) Andreas und Petra Schmidt, Günther und Ulrike Wegmann, Horst und Maria Kröger, Heinz-Anton Osteresch und Birgit Germer, Frank und Bianca Brandewiede, Königspaar Heike Sinning-Winterbur und Berthold Brandewiede, Monika und Matthias Neumann, Beate und Rudi Jansing, Claudia und Winfried Leuker, Beate und Manfred Stelzer, Katharina Heyen und Winfried Linnenbäumer sowie Elke und Stefan Zumdohme. Es fehlen: Ulrike Weidner, Manfred Germer, Monika und Reinhold Brandewiede, Angelika Reisige und Thomas Behnen. Foto: Petra Glandorf

### Neuer Kinderthron in Hasselbrock

(pg-06.06.2026) Die Kinder in Hasselbrock haben ein neues Regentenpaar. Die Würde des Kinderkönigspaares aus Hasselbrock übernahmen in diesem Jahr Lina Rohnen und Jan Ahrens.



In das Thronfolge beriefen sie:

Foto: (von links) Matthis Zumdohme, Paula Rohnen, Tom Sandmann, Gretel Glandorf, Henri Brandewiede, Lynn Zumdohme, Kinderkönigspaar Lina Rohnen und Jan Ahrens, Sarah Voß, Mats Winkler, Paula Rensen, Thorge Rensen, Mira Bruns und Joos Rensen. Foto: Petra Glandorf

### Neuer Trainer der I. Herren der SG W/H

(pg-16.06.2026) Steffen Dettmer ist neuer Trainer der I. Herren-Fußballmannschaft der Spielgemeinschaft (SG) Walchum/ Hasselbrock (W/H) und wird Nachfolger von Thorsten Jansing.

Der 27-jährige kommt gebürtig aus Heede und wohnt jetzt in Walchum. Für die kommende Saison hofft Dettmer auf viel Erfolg mit der Mannschaft. Die SG W/H freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Trainer aus der Region.



Christian Rother (Vorstand SG W/H) (von links), Steffen Dettmer und Marc Glandorf (Kapitän 1. Herren Fußballmannschaft). Foto: Petra Glandorf

### **Gartenbauzentrale Papenburg bringt frisches Gemüse in den Kindergarten**

(WS – 9.6.2026) Die Gartenbauzentrale (GBZ) Papenburg hat ein nachhaltiges Programm ins Leben gerufen, das direkt den Jüngsten in der Region zugutekommt. Mit Unterstützung der Mitarbeiter der GBZ, die sich ehrenamtlich engagieren, beliefert das Unternehmen seit zwei Jahren wöchentlich regionale Kindergärten mit frischem Gemüse. Die Motivation hinter der Aktion liegt der GBZ besonders am Herzen: Eine ausgewogene Ernährung sei entscheidend für das Wachstum und die gesunde Entwicklung von Kindern. Vitamine und Nährstoffe aus frischem Gemüse seien für das Wohlbefinden der Kleinen unverzichtbar, so die GBZ. Mit den wöchentlichen Lieferungen möchte die Gartenbauzentrale die Kitas dabei unterstützen, die Snackpausen bunter zu gestalten und den Kindern spielerisch eine gesunde Lebensweise näherzubringen.

Dass auch der Kindergarten (KG) Walchum von diesem grünen Kooperationsprojekt profitiert, ist auch dem persönlichen Einsatz von Marianne Eiken zu verdanken. Die GBZ-Mitarbeiterin, die in Walchum wohnt, bringt nun Woche für Woche ehrenamtlich je eine Kiste frische Gurken und Tomaten in die Einrichtung.

Die gesunde Bereicherung des Kita-Alltags sorgt vor Ort für große Begeisterung. Tobias Terhorst, der Leiter des Kindergartens, zeigte sich hocheifrig über die Aktion und sprach sowohl der GBZ als auch Marianne Eiken ein herzliches Dankeschön aus.

Auch der Bürgermeister der Samtgemeinde (SG) Dörpen, Hermann Wocken, und der Bürgermeister von Walchum, Alois Milsch, ließen es sich nicht nehmen, bei einer der Lieferungen persönlich anwesend zu sein. Beide Bürgermeister dankten der GBZ sowie der engagierten Mitarbeiterin Marianne Eiken für ihren vorbildlichen Einsatz zum Wohle der Kinder.



Über die Spende der GBZ freuen sich der Leiter der Kita, Tobias Terhorst (von links), die Lieferantin Marianne Eiken, der Walchumer Bürgermeister Alois Milsch, die stellv. Leiterin der Kita Lynn Heijnen sowie der Bürgermeister der SG Dörpen Hermann Wocken. Foto: Wilhelm Schweers

### **Neue Spielgeräte am Herzogsee eingeweiht**

(WS – 9.06.2026) Der Herzogsee in Walchum erfreut sich seit Jahren immer größerer Beliebtheit. Im Sommer strömen dort bei schönem Wetter unzählige Gäste an den Badesee mit seinem herrlichen Sandstrand und suchen Abkühlung im glasklaren Wasser des Sees.

Dieser Umstand hat die Gemeinde Walchum nun veranlaßt das Freizeitvergnügen, vor allem für die Kinder, zu erhöhen. Mit finanziellen Mitteln aus dem Leader Programm wurden kürzlich eine Nestschaukel und ein Klettergerüst zum bereits vorhandenen Volleyballnetz aufgestellt. Zudem laden neue Sitzbänke vor dem Kiosk zum Verweilen ein.

Um die Kosten zu minimieren haben die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Walchum die fachgerechte Montage der neuen Spielgeräte in Eigenleistung übernommen.

Vor der offiziellen Freigabe für die Gäste, stand nun ein feierlicher Akt auf dem Programm. Die Pastorale Koordinatorin der Kirchengemeinde St. Georg, Sandra Gebbeken, segnete die Geräte im Rahmen einer kleinen Zeremonie kirchlich ein.

Zu diesem besonderen Anlass ließen es sich die lokalen Politiker nicht nehmen, vor Ort zu sein. Neben Walchums Bürgermeister Alois Milsch und seinem Stellvertreter Georg Eiken waren auch der Bürgermeister der Samtgemeinde (SG) Dörpen, Hermann Wocken, anwesend. Ein besonderer Dank ging zudem an Tim Glandorf als Mitglied der lokalen Arbeitsgruppe der SG Dörpen und den Leiter des Walchumer Bauhofes, Christian Weseler, die beide maßgeblich an der Umsetzung beteiligt waren.



Hermann Wocken (von links), Sandra Gebbeken, Christian Weseler, Tim Glandorf, Alois Milsch und Georg Eiken.  
Foto: Wilhelm Schweers

## E-Auto für den Projekthof in Hasselbrock

(WS – 17.06.2026) Große Freude herrscht auf dem Projekthof Hasselbrock der Teen Challenge Emsland e. V.. Die Einrichtung kann sich über einen Neuzugang im Fuhrpark freuen: ein gebrauchtes E-Auto vom Typ Renault ZOE. Wie Martin Ratering, der Leiter des Projekthofes, berichtet, hatte man seit zwei Jahren intensiv um Spenden für diese Anschaffung geworben. Dank der großzügigen Unterstützung von fünf örtlichen Firmen, die jeweils 500 Euro beisteuerten, wurde der Traum vom neuen Fahrzeug nun endlich Wirklichkeit.

Anlässlich der Übergabe des sechs Jahre alten PKW lud der Projekthof die Sponsoren zu einem kleinen Dank-Imbiss ein. Martin und Bettina Ratering nutzten die Gelegenheit, um sich herzlich bei den Unterstützern zu bedanken: bei Johanna Meyer (Malerbetrieb Sustrum Moor), Christoph Große-Kleimann (KFZ-Betrieb Sustrum Moor), Alexandra Hebbelmann (Brunnen-Apotheke Lathen), Josef Uhlen (Speditions-Betrieb Hasselbrock) und Reinhard Wilkens (Tischlerei Heede).

Bettina Ratering erläuterte den Zweck des Fahrzeugs. Der Projekthof ist eine christlich-soziale Lebens- und Suchtkrankenhilfe und bietet Menschen mit lebenskontrollierenden Problemen praktische Hilfe an, um ihren Alltag wieder verantwortungsvoll bewältigen zu können. Zur Zielgruppe gehören vor allem suchtkranke und seelisch kranke Menschen. In einer Intensivbetreuung auf dem Projekthof Hasselbrock und danach in der Nachsorge auf dem Nachsorgehof Dörpen werden den Menschen mit einem strukturierten Tagesablauf, sowie in Einzel- und Gruppengesprächen in der Aufarbeitung der Suchtproblematik geholfen. Dazu kommen regelmäßige Andachten, Sport, Arbeitstherapie in einem Tischlerei- und Dienstleistungsbetrieb und gemeinsame Freizeitgestaltung.

„Für diese Menschen brauchen wir einen preisgünstigen Kleinwagen um damit regionale Fahrten mit ein oder zwei Klienten zu Ärzten, Behörden oder dem Jobcenter zu machen, aber auch für alltägliche Besorgungen ist der PKW fest eingepplant“, so die Verantwortlichen.



Die Mitarbeiter von Teen Challenge (TC) und die Sponsoren freuen sich über das neue Auto: Birgit Spielvogel (TC) (von links), Sandra Neubacher (TC), Martin Ratering (TC), Bettina Ratering (TC), Johanna Meyer, Christoph Große-Kleimann, Alexandra Hebbelmann, Josef Uhlen, Reinhard Wilkens. Fotos: Wilhelm Schweers

### **Viertklässler zu Besuch auf dem Hof Pohlmann in Walchum**

(pg-18.06.2026) Von Christine Thuinemann, VEL (Vereinigung des Emsländischen Landvolkes e.V.). Die vierte Klasse der Grundschule Walchum besuchte den Hof von Landwirt Daniel Pohlmann in Walchum. Der Besuch fand im Rahmen des jährlichen Hofbesuchs statt, der vom Landwirtschaftlichen Ortsverein Walchum-Hasselbrock organisiert wird. Die Klasse teilte sich in zwei Kleingruppen. Gemeinsam mit Daniel Pohlmann durften die Kinder in den Stall gehen. Dort erhielten sie spannende Einblicke in die Schweinehaltung. Sie erfuhren unter anderem, dass eine Sau 3 Monate, 3 Wochen und 3 Tage tragend ist. Besonders beeindruckt waren die Schülerinnen und Schüler von den neugeborenen Ferkeln, die sie sogar auf den Arm nehmen durften. Auch die älteren Ferkel zeigten sich neugierig und kamen nah an die Kinder heran. Auf dem Acker am Hof erklärten Frank Lienland und Hendrik Varnhorst die verschiedenen Getreidearten und wie Landwirte ihre Bestände pflegen. Mit einem Getreidefeuchtegerät prüften die Kinder den Feuchtegehalt des Getreides. Dabei erfuhren sie, dass dieser unter 14 % liegen muss, damit die Ernte beginnen kann. Am Kartoffelacker lernten die Schülerinnen und Schüler, dass aus einer Mutterknolle mehr als 15 Tochterknollen wachsen können. Außerdem erfuhren sie, dass Kartoffeln in Dämmen angebaut werden, da diese das Bodenklima für die Knollen verbessern und die Ernte mit dem Kartoffelroder erleichtern. In der Maschinenhalle erklärten die Landwirte die Funktionsweise einer Sämaschine und zeigten den Weg des einzelnen Kornes bis in den Boden. Nach einer gemeinsamen Abschlussrunde wurden die Erlebnisse des Tages noch einmal besprochen, wobei deutlich wurde, dass der Besuch allen viel Spaß gemacht hatte. Zum Abschluss ließen alle Beteiligten den gelungenen Hofbesuch bei einer Grillwurst ausklingen.



Die Viertklässler waren begeistert von den vielen Informationen, die sie im Bereich Schweinezucht, Getreide, Kartoffeln und landwirtschaftliche Maschinen, erfuhren. Foto: Christine Thuinemann, VEL

### Schützenfest in Walchum

(pg-21.06.2026) Die erste Königin in der Vereinsgeschichte des Schützenvereins „St. Hubertus“ Walchum heißt Anna-Lena Nie.

Nach einem spannenden Stechen um die Königs-/Königinnenwürde des Schützenvereins „St. Hubertus“ Walchum erwies sich Anna-Lena Nie als treffsicherste Schützin unter allen Mitgliedern und übernimmt die Regentschaft von ihrem Vorgänger Franz Hegemann. Königin Anna-Lena Nie wird gemeinsam mit ihrem Prinzen Alexander von Hebel die Schützinnen und Schützen des Schützenvereins „St. Hubertus“ im kommenden Jahr regieren.



Dem Thronfolge gehören an: (von links) Jannes und Christina Schulte, Max Litmeyer und Pia Jansing, Stefan Behnen und Sarah Rolfes, Pascal Cremering und Sarah Dirksen, Steffen Dettmer und Sophie Müller, Königin Anna-Lena Nie und Prinz Alexander von Hebel, Franziska Knurr und Sebastian Brand, Corinna und Sascha Hegemann, Lena Gründer und Jannik Fehrmann, Katrin Knurr und Dominik Cremering sowie Johannes Schnieders und Johanna Wilkens. Es fehlen: Anna und Patrick Hunfeld, Kristin und Matthias Behrens sowie Annette und Helmut Wübben. Foto: Petra Glandorf

### Neuer Kinderthron in Walchum

(pg-21.06.2026) Die Kinder in Walchum haben ein neues Regentenpaar. Die Würde des Kinderkönigspaars aus Walchum übernahmen in diesem Jahr Lotta Jürgens und Luke Wessels.



Dem Thronfolge der Kinder gehören an: (von links) Luise Vornholt, Sophie Jürgens, Kinderkönigin Lotta Jürgens, Kinderkönig Luke Wessels, Jonah Terhorst und Louis Kampen. Foto: Schützenverein

### SG Walchum/Hasselbrock Generalversammlung

(pg-19.06.26) Auf ein erfolgreiches Vereinsjahr blickt der Sportverein Spielgemeinschaft Walchum/Hasselbrock (SG W/H) mit seinen vier Sparten zurück.

In seinem Rechenschaftsbericht informierte Vorsitzender Manfred Germer über die Neuanschaffungen, Veranstaltungen und Reparaturen des vergangenen Jahres. Dazu gehören: Anschaffung einer Vereinssoftware und Laptops für den Vorstand, eine Weichbodenturnmatte, Kletterseil, Softbälle, Therabänder für die Halle, Leibchen für die Jugend, Coach-Jacken für die Fußballtrainer, Erste-Hilfe-Taschen, Funino-Bänder, Erweiterung der Bandenwerbung am Sportplatz in Hasselbrock, Bälle für die Fußballjugend. Zahlreiche Arbeitseinsätze gab es am Fußballplatz, in der Turnhalle und am Tennisplatz. Beim Abdach über dem Fahrradständer an der Turnhalle wurden die Abspannseile durch Streben ersetzt. Die Beregnungsanlage beim Sportplatz in Walchum wurde durch die Gemeinde instandgesetzt. Zudem organisierte der Verein einen Seniorennachmittag und am Jahresende den Turnhallenparcour. Außerdem verkaufte der Verein fast 700 Lose der Sportombola. Grußworte sprach, letztmalig im Namen der Gemeinde Walchum, Bürgermeister Alois Milsch, da er im Herbst sein Amt niederlegt. Er lobte die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Sportverein. Gemeinsam wurden in den letzten Jahren die neue Turnhalle in Walchum gebaut, ein Rasenmäher-Roboter angeschafft und ein neues Umkleidegebäude in Hasselbrock errichtet. Die Fertigstellung des Umkleidegebäudes steht voraussichtlich noch im Oktober an. Für die kommende Zeit kündigte Milsch den Umbau der alten Umkleidekabinen sowie den Abriss des Fahrradständers bei der neuen Anlage an. „Alle Aktivitäten tragen zum Vereinsleben bei“, würdigte der Kommunalpolitiker das ehrenamtliche Engagement. Bei den Wahlen sprachen die Mitglieder ihrem Führungsgremium das Vertrauen aus und wählten Manfred Germer weitere zwei Jahre zu ihrem Vorsitzenden. Auch die Kassenwartin Martina Tangen und der stellvertretende Schriftführer Peter Kässens sowie die Beisitzer Barbara von Ohr, Alfons Wessels und Michael Wewetzer wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Mit seiner Wahl zum Beisitzer verstärkt Marc Glandorf das Führungsgremium. Die Kassenprüfung übernehmen im kommenden Jahr Stephan Kässens und Thorsten Jansing. Die Fachwarte Christian Rother, Jürgen Lücke, Angelika Behrens, Dieter Eiken, Wilhelm Titze und Hermann-Josef Specker sowie die Platzwarte Gerd Jürgens, Max Sandmann, Thies Linnenbäumer und Jannes Schmidt wurden ebenfalls in ihren Posten betätigt. Rother dankte dem ausgeschiedenen Trainer Thorsten Jansing für dessen Einsatz beim Aufstieg der 1. Herren in die neue Klasse und stellte gleichzeitig den neuen Trainer der 1. Herren-Fußballmannschaft, Steffen Dettmer vor. Unter „Verschiedenes“ informierte Germer, dass die Suche nach einem Übungsleiter für den Reha-Sport läuft und die Beschaffenheit des Turnhallenbodens geprüft wird. Abschließend wünschte der Vereinschef allen Mitgliedern eine erfolgreiche Saison und ein gutes Vereinsjahr.



Auf ein erfolgreiches Vereinsjahr hoffen (von links) Barbara von Ohr, Alfons Wessels, Anna Rother, Klaus Fehrmann, Angelika Behrens, Manfred Germer, Dieter Eiken, Martina Tange, Michael Wewetzer, Marc Glandorf, Wilhelm Titze, Christian Rother und Peter Kässens. Foto: Petra Glandorf

## **SG Walchum/Hasselbrock ehrt zwei langjährige Ehrenamtliche**

(pg-19.06.26) Grund zur Freude gab es bei der Spielgemeinschaft (SG) Walchum/Hasselbrock (W/H).

Zwei verdiente Sportler wurden für ihr jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Hermann Wilkens vom Kreissportbund (KSB) überreichte die silberne Ehrennadel mit Urkunde „In Würdigung hervorragender Verdienste um die Förderung des Sportes und in Anerkennung unermüdlichen Eintretens für seine Ziele“ an Angelika Behrens und Klaus Fehrmann, beide aus Walchum. Angelika Behrens leitet seit 2011 die Damengymnastikgruppe des Sportvereins. Seit 2017 führt sie zudem die Sparte Damengymnastik als Abteilungsleiterin. Mit ihrem Einsatz hält sie das Angebot für Frauen seit langer Zeit am Laufen. Klaus Fehrmann trainierte von 2016 bis 2021 die E-Jugend und ist seit 2025 wieder als Trainer der C-Jugend aktiv. Parallel dazu ist er seit 2016 stellvertretender Vorsitzender des Sportvereins. Wilkens informierte in seiner Laudatio über den Kreissportbund als Dachorganisation des Sports im Emsland. 128.000 Mitglieder in 27 Fachverbänden und 350 Vereine gehören dazu. „Die Mitglieder sind das Herz eines Vereins“, betonte er. Ehrenamtliche wie Behrens und Fehrmann seien für einen Verein unverzichtbar. Deshalb kommt Wilkens gerne im Auftrag des KSB, um verdiente Sportler zu ehren. Mit dem lateinischen Spruch „Vivat, crescat, floreat!“ – „Der Verein blüht, wächst und gedeiht“ – verglich Wilkens die SG Walchum/Hasselbrock und würdigte damit die positive Entwicklung der Spielgemeinschaft.

Zu den ersten Gratulanten der Geehrten gehörten (von links) Hermann Wilkens (KSB), Klaus Fehrmann, Angelika Behrens und Manfred Germer (Vorsitzender SG W/H) Foto: Petra Glandorf



## **Ratssitzung vom 23. Juni**

(WS – 23.6.2026) Während o. g. Ratssitzung behandelte und beschloß der Rat der Gemeinde Walchum – einstimmig - folgende Tagungsordnungspunkte:

### **1.) Antrag auf Bewilligung eines Zuschusses für ein Zelt.**

Die Zeltlagergruppe Sustrum-Moor, Hasselbrock, Neusustrum und Sustrum aus dem Boje-Verbund bittet um eine finanzielle Unterstützung für die Anschaffung eines Gruppenzeltes mit passendem Zeltboden mit einer Holzrahmenkonstruktion. Laut Angebot der Fa. Lanco kostet ein komplettes Zelt 3.292,- €

Lt. Finanzierungsplan wurde ein Antrag auf Bezuschussung beim Landkreis Emsland gestellt. Der Rat genehmigte im Rahmen der Drittelfinanzierung den Anteil der Gemeinde Walchum in Höhe von 548,80 €.

### **2.) Antrag des Zeltlagerteams Sustrum-Moor, Hasselbrock, Sustrum und Neusustrum auf Bewilligung eines Zuschusses für die Anschaffung einer Industriespülmaschine.**

Aufgrund der gestiegenen Anzahl an Kindern und Betreuern ist es zunehmend nicht mehr praktikabel, das Geschirr etc. per Hand zu spülen.

Die Maschine kostet 3.599,- €. Lt. Finanzierungsplan wurde ein Antrag auf Bezuschussung beim Landkreis Emsland gestellt.

Der Rat genehmigte einen Zuschuss im Rahmen der Drittelfinanzierung, Walchum teilt sich die Kosten mit Sustrum.

### **Mitteilungen des Bürgermeisters:**

- Die Planung für den neuen Geburtenwald in Hasselbrock ist fertig.
- Die Bauarbeiten für die Umkleidekabinen am sportplatz in Hasselbrock liegen im Zeitplan.
- Der über 30 Jahre alte Fahrradständer am sportplatz in Hasselbrock ist abgängig und wird durch einen neuen ersetzt.

### **SPD-Kandidaten auf Fahrradtour durch die Gemeinde Walchum**

(Heinz Dirksen – 25.06.2026) Die sechs SPD-Kandidatinnen und -Kandidaten für den Gemeinderat – drei Frauen und drei Männer unterschiedlichen Alters und aus verschiedenen Berufsgruppen – waren jetzt mit dem Fahrrad durch die Ortsteile Hasselbrock und Walchum unterwegs. Dabei nutzten sie die Gelegenheit zum Austausch mit Bürgerinnen und Bürgern und informierten sich vor Ort über aktuelle Entwicklungen.

Der Fraktionsvorsitzende und Kreistagsabgeordnete Heinz Dirksen berichtete über laufende Projekte, darunter den Bau des Umkleidegebäudes und der Wagenremise in Hasselbrock. Als wichtige Zukunftsthemen sehen die Kandidaten die Instandsetzung der Gemeindestraßen in Hasselbrock sowie die Erweiterung des Gewerbegebiets in Walchum.

Einig waren sich alle Teilnehmer, die Schwerpunkte für die Ratsarbeit der kommenden fünf Jahre gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern zu erarbeiten. Dazu sollen in den nächsten Wochen weitere Gespräche stattfinden. Geplant ist zudem eine öffentliche Veranstaltung unter dem Titel „Auf ein Bier und eine Bratwurst mit den Kandidaten“.



Die SPD Kandidaten von links: Anja Pape, Frank Rehnen, Martina Fried, Bernhard Cremering, Franziska Knurr und Heinz Dirksen. Foto: SPD

